



AG Ästhetische Dermatologie
und Kosmetologie

Aktivitätsbericht der AG Ästhetische Dermatologie und Kosmetologie 2014

Die letzte Arbeitsgruppensitzung fand anlässlich der ÖGDV-Jahrestagung 2013 statt und beschäftigte sich mit der Situation der nicht kurativen Behandlungen und diskutierte die Aussagen zur Stellung in der ÖGDV die in der Podiumsdiskussion anlässlich der ÖADF in Salzburg: „Wie viel Ästhetik verträgt das Fach“ getroffen wurden.

Zur Umsetzung des durch die Gesellschaft beschlossenen und von der Ärztekammer akzeptierten Moduls wurde festgestellt, dass als einzige Ausbildungsstätte Graz den gesamten Umfang abdecken kann. In Ergänzung dazu sind Ausbildungsstätten an Universitäten in Westen und im Einzugsgebiet Wiens dringend wünschenswert. Dazu könnte die Donau Universität Krems in die Lage versetzt werden. Die Schließung der Kosmetikambulanz im AKH wurde als Signal verstanden, dass eine Installierung der entsprechenden Ausbildung dort nicht vorzusehen ist. Die Ausbildung hat jedenfalls im Rahmen einer Klinik zu erfolgen oder speziell mit Rücksicht auf die Haftungsfrage mit einer Klinik im Hintergrund stattzufinden. Auch die Installierung eines Landsteiner Instituts kann in Erwägung gezogen werden. Ziel muss jeweils bleiben die im Rasterzeugnis angeführten Fähigkeiten und Fertigkeiten verfügbar zu machen.

Es wurde beschlossen, dass sich die Arbeitsgruppe primär auf die wissenschaftliche Vertiefung und die Integration des Wissens in die Fachausbildung konzentriert.

Unterjährig wurden Themen per e-mail mitgeteilt und bearbeitet. In die Entscheidungsfindungen sind freiwillig mitarbeitende junge Kolleginnen und Kollegen einbezogen worden und dies soll weiterhin verstärkt erfolgen.

Die Betreuung der Anliegen der AFIAS wurde erneut aktiv betrieben.

Ausschreibung und Einwerbung von Beiträgen um Zuerkennung des Gustav- Niebauer- Gedächtnispreises erfolgte gemäß dessen Statuten.

Die traditionell gemeinsam mit der ÖGDKA abgehaltene Jahrestagung am 19.und 20.September 2014 befasste sich mit „Hautgesundheit und Attraktivität - Praxiskatalog für jedes Lebensalter“

Heuer wird zur Jahrestagung der ÖGDV am Freitag, den 21. November 2014 der Vorkongress zum Thema „Ästhetische Dermatologie“ im Plenarsaal der Aula der Wissenschaften abgehalten.

Die Jahreshaupttagung 2015 beschreitet aus der aktuellen Situation des Faches erwachsende neue Wege. Am 18. und 19 September 2015 findet eine Kooperationstagung mit der Österreichischen Gesellschaft für Dermatochirurgie ÖGDC statt, um die Spannweite der Ästhetik repräsentativ zu beleuchten.

Aktivitäten zu konservativer Ästhetik und Skin rejuvenation sind in Vorbereitung.

Der Verteiler der Arbeitsgruppe weist derzeit 20 Mitglieder aus